

	<p>Objekt: Gernrode: Türme der Stiftskirche, Gero-Grabmal in der Kirche, 1841 (aus: Brockhaus "Baukunst des Mittelalters")</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: Gr 001095</p>
--	--

Beschreibung

Die Stiftskirche als Hauptwerk der ottonischen Zeit des Mittelalters erfuhr bald besondere Aufmerksamkeit und ist für dieses Werk sorgfältig mit Aufrissen, Grundrissen, Details und Ansichten aufgenommen worden. Die Darstellung erschien 1841 in dem betreffenden Band, der die Bauten im Herzogtum Anhalt-Bernburg vorstellt.

Die Darstellung gerahmt von einer Linie, darunter bezeichnet li. u. "gez. v. G. Pozzi.", re. u. "lith. v. A. Brandt.", Mi. u. "Gedr. v. L. Zöllner in Dresden.", / Oberer Theil der Thürme und Denkmal des Mgr. [ausrasiert: Gero] / zu Gernrode.", re. o. "No. 20". Die Ansicht stammt aus dem für die Anfänge der Denkmalpflege und der Kunstgeschichte so bedeutenden Werkes "Denkmale der Baukunst des Mittelalters in Sachsen", das in Leipzig zwischen 1836 und 1850 in zwei Abteilungen, mehreren Bänden erschienen, die in Lieferungen ausgeliefert wurden.

Das Blatt kam 2019 als Schenkung der Sammlung Bürger an die Schloß Wernigerode GmbH.

Grunddaten

Material/Technik:	Lithographie auf festem Velin
Maße:	35,0 x 26,3 cm (Blattgröße; 26,5 x 21,0 cm (Bildgröße)

Ereignisse

Vorlagenerstellung	ann
wer	Giacomo Pozzi (1814-1897)
wo	Gernrode (Quedlinburg)

Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Auguste Cäcilie Brand (1814-1852)
	wo	
Herausgegeben	wann	
	wer	Friedrich Arnold Brockhaus (Sohn) (1800-1865)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Gernrode (Quedlinburg)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Harz

Schlagworte

- Ansicht (Abbildung)
- Architektur
- Druckgraphik
- Mittelalter
- Stiftskirche